Landkreis Wesermarsch
Der Landrat

Landkreis Wesermarsch, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake

An die Mitglieder des Gremiums
als Protokoll

allen übrigen Kreistagsmitgliedern
zur Kenntnisnahme

Auskunft erteilt: Ines Mannagottera
Zimmer.: 239
Telefon: 04401 – 927 326
04401 – 927 0 (Zentrale)
Telefax: 04401 – 927 339
E-Mail: ines.mannagottera@lkbra.de

Brake, den 21.10.2015

Protokoll

zur öffentlichen Sitzung mit anschließendem nicht öffentlichen Teil

Gremium		BauA/19/2015
Ausschuss für Bauen, Kreisentwicklung, Landwirtschaft und Umwelt		
am Donnerstag, 15.10.15	Sitzungsdauer 16:30 bis 19:25 Uhr	Ort Kreishaus, großer Sitzungssaal, Poggenburger Straße 15, 26919 Brake

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Dieter Kohlmann	Ausschussvorsitzender
Karin Baxmann	Ausschussmitglied
Jens Harders	In Vertretung des Abg. Bartsch
Diether Liedtke	In Vertretung des Abg. Thöle
Hans-Otto Meyer-Ott	Ausschussmitglied
Volker Osterloh	Ausschussmitglied
Dragos Pancescu	Ausschussmitglied
Jürgen Peschke	Ausschussmitglied
Johan Scholtalbers	Ausschussmitglied
Helmut Siefken	Ausschussmitglied
Stephan Siefken	In Vertretung des Abg. Baumann

Beratende Mitglieder (Grundmandat)

Birgitt von Thülen	Ausschussmitglied

Beratende Mitglieder

Dr. Wolfgang Meiners	Vertr. BUND
Franz Otto Müller	Vertr. NABU

Frank Lösekann	Vertr. Kreisbehindertenbeirat

von der Verwaltung

Thomas Brückmann	Landrat
Hans Kemmeries	Erster Kreisrat
Matthias Wenholt	Leiter Dezernat 2
Martina Dunker	Stellv. FDL FD 68 - Umwelt
Thomas Garden	FD 68 - Umwelt
Hans-Dieter Griepenstroh	Leiter FD 68 - Umwelt
Astrid Mehrtens	FD 60 - Bauen
Günter Mühlner	
Petra von der Helm	Stellv. Leiterin FD 60 - Bauen
Monika Wessels	Leiterin FD 60 - Planen und Bauen

Gäste

Jürgen Janssen	KT-Abg. (Fraktionsvors.)
Wolf Rosenhagen	KT-Abg.

Entschuldigt sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Thomas Bartsch	Ausschussmitglied
Rolf Baumann	stellv. Ausschussvorsitzender
Uwe Thöle	Ausschussmitglied

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1 Begrüßung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit

2 Feststellung der Tagesordnung

3 Genehmigung des Protokolls vom 18.06.2015

4 Einwohnerfragestunde

5 Landschaftsrahmenplan 2015
Vorlage: 2015/FD68/029

6 Eckpunkte zur Reinigung kreiseigener Gebäude / Arbeitsgruppe Reinigung Teil 2
Vorlage: 2015/FD60/075

7 Fragen der Bündnis 90 / Die GRÜNEN Kreistagsfraktion vom 21.09.2015 zum Atommülltransport mit Umschlag in Nordenhan am 30.07.2015
Vorlage: 2015/FD68/031

8 Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

1	Begrüßung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.
Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2	Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Einwände festgestellt.

3	Genehmigung des Protokolls vom 18.06.2015

Das Protokoll über die Sitzung vom 18.06.2015 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

4	Einwohnerfragestunde

- keine Wortmeldungen -

5	Landschaftsrahmenplan 2015 Vorlage: 2015/FD68/029

Herr Mühlner erläutert anhand einer Präsentation (s. Anlage) den Landschaftsrahmenplan. Er macht deutlich, dass dieses Fachgutachten keine rechtlich bindende Wirkung entfaltet und die Festlegungen erst nach vorherigem Beteiligungsverfahren mit der Beschlussfassung in das Regionale Raumordnungsprogramm einfließen.

Herr Mühlner erläutert exemplarisch den Umgang mit den Einwendungen aus dem Beteiligungsverfahren und beantwortet fachliche Fragen zur Datenerhebung aus dem Gremium. Auch die Anfrage der Kreistagsgruppe SPD/Bündnis 90 Die Grünen (Vorlage: 2015/FD68/028) nach den Bewertungsrichtlinien zur Brut- und Rastvogelkartierung sowie zum Bewertungsrahmen für Tier- und Pflanzenartenvorkommen beantwortet Herr Mühlner.

Protokollanmerkung: Der Landschaftsrahmenplan ist dem Protokoll als Anhang beigefügt.

Die Mitteilung wird zur Kennntnis genommen.

6	Eckpunkte zur Reinigung kreiseigener Gebäude / Arbeitsgruppe Reinigung Teil 2 Vorlage: 2015/FD60/075

Herr Kösling präsentiert das Ergebnis der Arbeitsgruppe Reinigung. Der Vortrag mit dem Titel „Überprüfung der Gebäudereinigung im Hinblick auf einen kalkulatorischen Wirtschaftlichkeitsvergleich zwischen Eigen- und Fremdreinigung-Teil II-Auszüge“ wird als Tischvorlage zur Verfügung gestellt. Daher wird auf den Inhalt der Tischvorlage verwiesen.

Einleitend erklärt Herr Kösling, dass eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 2 rechtlich legitim sei. Herr Kösling erklärt zudem, dass eine Rekommunalisierung bei einer Eingruppierung in Entgeltgruppe 2 aus wirtschaftlicher Sicht nicht empfohlen werden kann.

Im Anschluss an den Vortrag gibt Herr Kemmeries folgende Hinweise:
Ø Die Einschätzung des Gutachters in Bezug auf die Aussagen zur EG 2 werde von der Verwaltung geteilt; eine Eingruppierung in EG 1 Stufe 4 bewege sich auf dem Kostenniveau der Reinigungsfirmen
Ø In diesem Zusammenhang erläutert Herr Kemmeries auch, dass die Gefahr bestehe, wenn die Gebäudereinigung wieder auf Eigenreinigung umgestellt würde, dass andere Dienstleistungen in der Verantwortung des Landkreises auch diesen Anspruch erheben könnten
Ø Abschließend bittet Herr Kemmeries darum, die Verwaltung aufgrund der aktuellen Flüchtlingssituation, zu entlasten, indem das Thema Reinigung (nach vorgestelltem Ergebnis der Arbeitsgruppe) zumindest kurzfristig nicht weiter verfolgt wird – er bitte weiter darum, dass die Fraktionen darüber beraten mögen

Auf Folgetermine der Arbeitsgruppe Reinigung am 19.10.2015 sowie am 04.11.2015 wird hingewiesen.

Eine Beschlussfassung erfolgt nicht.

7	Fragen der Bündnis 90 / Die GRÜNEN Kreistagsfraktion vom 21.09.2015 zum Atommülltransport mit Umschlag in Nordenhan am 30.07.2015 Vorlage: 2015/FD68/031

Herr Wenholt trägt die Anwortbeiträge des Nds. Ministeriums für Umwelt, Energie und Klimaschutz vom 13.10.2015 (s. Anlage) im Einzelnen vor. Zu Frage 9) erläutert Herr Wenholt, dass es für einen schweren Unfall bei/mit Atomtransporten keine speziellen Katastrophen- und Evakuierungspläne gibt. Der allgemeine Katastrophenschutzplan hält jedoch ausreichende Planungen (z. B. Evakuierungsrouten) zum Schutz der Bevölkerung vor.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

8	Verschiedenes

- keine Wortmeldungen -

Kohlmann Ausschussvorsitz	Sturm Protokollführung